

Information und Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum 21. März 2014 an:
St. Franziskus-Stiftung, St. Mauritz-Freiheit 46, 48145 Münster
Referat Pflege
Anika Schilder
Dipl. Pflegewirtin (FH), Master of Health Administration, MHA
Tel. 0251/27079 - 26, Fax 0251/27079 - 69
schilder@st-franziskus-stiftung.de

Gebühren:

Teilnahmegebühr € 50.-. In der Gebühr enthalten sind Pausengetränke, ein Mittagessen und Kaffee.

Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgendes Konto:

St. Franziskus-Stiftung
Darlehnskasse Münster
Kto.-Nr.: 16415206
BLZ: 400 602 65
Stichwort „Fortbildung Angehörigenarbeit“

Kooperationsveranstaltung von:



Demenz-Servicezentrum Münsterland

gefördert vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter und den Landesverbänden der Pflegekassen
Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock
Tel.: 0 23 82/94 09 97-10
info@demenz-service-muensterland.de
www.demenz-service-muensterland.de



Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen
Ansprechpartner:
Martin Kamps
Tel.: 02382/4090
www.alzheimer-warendorf.de

FRANZISKUS
STIFTUNG



St. Franziskus-Stiftung Münster
St. Mauritz-Freiheit 46
48145 Münster

FRANZISKUS
STIFTUNG



Fortbildung

Angehörigenarbeit im Krankenhaus

*Problemstellungen
und Lösungsansätze*

Referent:

Reinhard Fuckerider Dipl.-Theologe

Mittwoch, 2. April 2014
10.00 - 17.00 Uhr

St. Elisabeth Krankenhaus
Elisabethstraße 10
59269 Beckum



Referent:

**Reinhard Fukerider (Dipl.-Theol.),
Coach (DGfC), Supervisor, Trainer
und Ethikberater**

www.life-cycle-coaching.de

Fortbildungsthemen und Inhalte:

Ein Krankenhausaufenthalt ist für den Patienten und seine Angehörigen keine Selbstverständlichkeit, sondern mit Aufregung, Hoffnungen, Ängsten, Unsicherheiten und in vielen Fällen mit existenziellen Fragen verbunden. Die Angehörigen treffen auf Pflegekräfte, die das Beste wollen, oft gestresst und teilweise überfordert sind und unter Zeit- und Personalmangel leiden. Da bleibt es nicht aus, dass es im Umgang zwischen Angehörigen und Pflegekräften zu konflikthafter Situationen kommt.

In diesem Seminar

- werden grundlegende Kommunikationsregeln in Erinnerung gerufen,
- geht es um die Sensibilisierung für die Situation pflegender Angehöriger im Krankenhaus,
- erkennen Sie die Chancen und Grenzen Ihrer Rolle als Pflegekraft im Umgang mit Angehörigen,
- bekommen Sie Hilfen zur Verbesserung des Umgangs mit Angehörigen.

Die TeilnehmerInnen erhalten ein ausführliches Handout zum Thema.

Arbeitsweisen: Kurzvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen, Praxisreflexion

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege im Krankenhäusern

Termin: 02. April 2014

Zeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Kosten: €50.-